

# JA-122PC, JA-122PC-GR, JA-122PC-AN Bus kombinierter PIR Bewegungsmelder mit 90°-Fotoverifikationskamera

Typ: 1PIRCAM2201MP

Dieses Gerät ist eine Komponente des **JABLOTRON**-Systems. Es dient zur Erkennung von Personenbewegungen in Gebäudeinnerräumen und zur visuellen Bestätigung eines Alarms. Die Kamera nimmt Farbfotos mit einer Auflösung von bis zu 640x480 Pixeln auf. Die Kamera ist mit einem sichtbaren Blitz ausgerüstet, um Fotos im Dunkeln zu machen. Die Bilder werden im internen Speicher des Melders gespeichert und dann an die Anlage weitergeleitet. Von der Anlage aus können sie an MyJABLOTRON oder AES gesendet werden. Der Melder kann auch auf Anfrage ein Bild aufnehmen. Der Melder nimmt eine Position im System ein und sollte von einem geschulten Techniker installiert werden, der über ein gültiges Zertifikat eines autorisierten Händlers verfügt.

Das Produkt ist mit den Zentralen JA-102K, JA-103K, JA-107K oder höher kompatibel.

Die Fotoverifikation kann erst nach der Registrierung des Systems bei MyJABLOTRON oder mit dem anschließenden AES-Dienst verwendet werden.



## Installation

Der Melder kann an der Wand oder in der Ecke eines Raumes installiert werden. Im Sichtfeld des Melders sollten sich keine Objekte befinden, die die Temperatur schnell ändern können (z. B. Heizungen) oder sich bewegen (z. B. über einem Heizkörper hängende Vorhänge, Staubsaugerroboter) oder Haustiere. Es wird nicht empfohlen, den Melder gegenüber von Fenstern oder an Orten mit starker Luftströmung zu installieren (in der Nähe von Ventilatoren, Wärmequellen, Auslässen von Klimaanlage, unverschlossenen Türen usw.). Vor dem Melder sollten sich keine Hindernisse befinden, die ihm die Sicht auf den Sicherungsbereich versperren könnten.



Schalten Sie immer die Stromversorgung des Systems aus, bevor Sie den Melder an den Systembus anschließen.

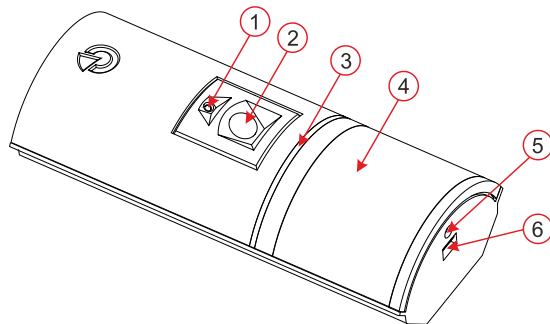


Abb.: 1 - Blitz für die Beleuchtung; 2 - Kamera-Linse; 3 - LED-Leuchte; 4 - Linse des PIR-Melders; 5 - Verriegelungsschraube; 6 - Lasche des Gehäuses

- Öffnen Sie das Gehäuse des Melders, indem Sie auf die Falle (6) drücken. Vermeiden Sie es, den inneren PIR-Sensor (13) zu berühren - Sie könnten ihn beschädigen.
- Verlegen Sie die Sicherungsschraube (9). Nehmen Sie die Platine heraus - sie wird von einer Falle (14) gehalten.
- Die empfohlene Installationshöhe beträgt 2,5 m über dem Boden.
- Befestigen Sie den Kunststoffsockel mit Schrauben an der Wand (vertikal, mit Lasche des Gehäuses nach unten).
- Setzen Sie die Platine wieder ein und sichern Sie sie mit einer Falle (14) und einer Verriegelungsschraube (9) und schließen Sie den BUS-Stecker (8) an.
- Gehen Sie gemäß der Anleitung für die Montage der Bedienelemente vor. Grundlegendes Verfahren:
  - Beim Einschalten des Geräts beginnt die gelbe LED-Leuchte (10) wiederholt zu blinken, um anzuzeigen, dass das Modul nicht in das System eingebucht wurde.
  - Rufen Sie die F-Link Software auf, wählen Sie die gewünschte Position auf der Registerkarte **Komponentenliste** und mit der Taste **Zuordnen** schalten Sie den Anlernmodus ein.
  - Klicken Sie auf die Option **Bus Anmeldesignal senden**, wählen Sie den Melder JA-122PC aus und bestätigen Sie ihn durch Doppelklick. Der Melder wird zugewiesen und die gelbe LED-Leuchte (10) erlischt.
  - Wenn der Melder als erste Kamera PIR zugewiesen ist oder eine Anlage mit Bedienelementen nicht mit MyJABLOTRON verbunden ist, zeigt F-Link ein Dialogfenster mit der Frage, ob die

Datenübertragung ermöglicht werden soll. Wir empfehlen, diese Option mit dem Einverständnis des Kunden zu ermöglichen und dieses Einverständnis mit seiner Unterschrift im Systemdienstprotokoll zu bestätigen.

**Hinweis:** Wenn die Übertragung nicht ermöglicht wird, werden die Bilder im internen Speicher des Melders und der Bedienelemente gespeichert. Es ist dann nicht möglich, die Fotos an MyJABLOTRON oder AEZ zu senden.

- Schließen Sie das Gehäuse des Melders und testen Sie seine Funktionsfähigkeit.

### Hinweise:

- Der Melder kann auch durch Drücken des Sabotageschalters des Gehäuses (12) dem System zugeordnet werden.
  - Der Melder kann auch durch Eingabe seiner Seriennummer in die F-Link Software dem System zugeordnet werden. Sie finden die Seriennummer auf dem Aufkleber (11) im Inneren des Melders. Alle Zahlen unter dem Strichcode müssen eingegeben werden (1400-00-0000-0001).
  - Wenn Sie den Melder aus dem System verlegen möchten, löschen Sie ihn aus seiner Position in der Zentrale.
- Um die Norm EN 50131-1 zu erfüllen, muss die Falle des Gehäuses (6) unter Verwendung der Verriegelungsschraube (5) fixiert werden.

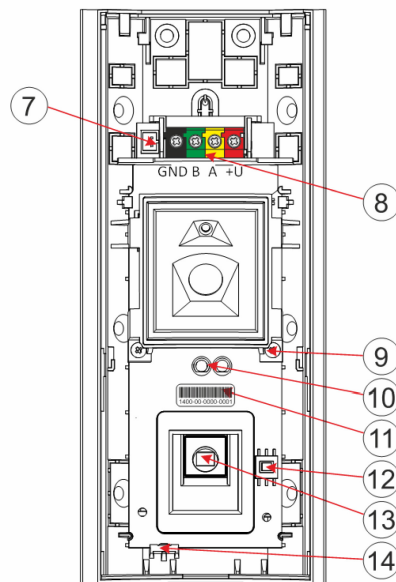


Abb.: 7 - Externer Bus-Stecker; 8 - BUS; 9 - Verriegelungsschraube des Kameramoduls; 10 - LED-Leuchten; 11 - Seriennummer; 12 - Sabotageschalter; 13 - PIR-Sensor; 14 - Arretierlasche

## Interne Einstellungen des Melders

Die Einstellungen können unter Verwendung der **F-Link** Software vorgenommen werden. Verwenden Sie auf der Registerkarte **Komponentenliste** die Option **Einstellungen** auf der Position des Melders, um ein Dialogfenster zu öffnen, in dem Sie die Einstellungen konfigurieren können (\* Standardinstellungen):

**LED-Leuchten-Anzeige:** \*Eingeschaltet; ermöglicht die Aktivierung der Anzeige der Bewegungserkennung außerhalb des Servicestatus.

**PIR-Immunitätsstufe:** Bestimmt die Immunität gegenüber Fehlalarmen. Die \*Standardstufe kombiniert grundlegende Immunität mit einer schnellen Reaktion. Die Stufe **Erhöht** bietet eine höhere Immunitätsstufe, aber die Reaktion des Melders ist langsamer.

**Aufnehmen von Fotos während eines Alarms:** Ohne Blitz, \*Mit Blitz **Intensität des Blitzes:** Niedrig, \*Mittel, Hoch - wenn die aufgenommene Szene überbelichtet ist (z. B. in einem kleinen Raum), kann die Blitzintensität verringert werden. Für größere Räume kann sie erhöht werden. **Hinweis:** Wenn in einer Montage mehrere Melder vorhanden sind, die gleichzeitig mit hoher Blitzintensität fotografieren können (z.B. bei PG-Aktivierung), besteht die Gefahr einer hohen Stromaufnahme des Busses, was zu einem kurzfristigen Busausfall führen kann. Es wird daher empfohlen, den gesamten Verbrauch zu prüfen und zu berechnen.

**Voralarm-Fotos senden:** Diese Option ist nicht verfügbar, wenn die Fotoqualität Extended LQ gewählt wurde, da die Größe des Fotos mehr als doppelt so groß ist und daher die Übertragungszeit länger ist. Wenn dieser Parameter eingeschaltet ist, sendet der Melder Fotos, auch wenn der Melder mit wiederholter oder bestätigter Reaktion konfiguriert ist und

# JA-122PC, JA-122PC-GR, JA-122PC-AN Bus kombinierter PIR Bewegungsmelder mit 90°-Fotoverifikationskamera

Typ: 1PIRCAM2201MP

der Alarm nicht bestätigt wurde. Während jeder Eingangsverzögerung können bis zu zwei Fotos gemacht werden, wenn der Melder ausgelöst wird, auch wenn das System ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde.

Diese Option erhöht das Datenvolumen, das an MyJABLOTRON übertragen wird, merklich. Ist das System nicht ausgeschaltet (Alarm wird ausgelöst), werden die Bilder, die während der Eingangsverzögerung aufgenommen wurden, unabhängig von dieser Option automatisch gesendet.

**Reaktion der PG-Ausgänge:** Sie können PG-Ausgänge auswählen, deren Aktivierung die Aufnahme eines Bildes auslöst (\* Nein, die Kamera reagiert nicht auf PG). Weitere Informationen finden Sie unter *Installationsempfehlungen, Hinweise*.

**Aufnahme eines Fotos durch PG-Aktivierung:** Ohne Blitz, \*Mit Blitz  
**Erhöhte Anzahl von Fotos während eines Alarms:** Bei Eingeschaltetem werden bei jedem Alarmereignis 3 statt 2 Fotos gesendet, d.h. mehr Mittel zur Datenübertragung zwischen Melder und Bedienelement sowie zwischen Zentrale und MyJABLOTRON oder AES. Diese Option ist für bestimmte Märkte gedacht, daher empfehlen wir nicht, sie standardmäßig zu aktivieren.

**Sensor für das Abreißen von der Wand:** Ermöglicht die Option, einen externen Sabotage-Stecker zu verwenden, wenn die JA-191PL Gelenkhalterung.

**Test:** Macht ein Testfoto (LQ) mit Blitz und F-Link zeigt es an. Wenn die Taste **Detail** gedrückt wird, zeigt die F-Link Software das Bild in einer Auflösung von 640x480 px an. Die Fotos werden an MyJABLOTRON gesendet (*vorausgesetzt, die Übertragung ist ermöglicht*).

## Kamera und grundlegende Reaktionen

Die Art und Weise, wie die Kamera Bilder aufnimmt, hängt von den Einstellungen in der **F-Link** Software ab - auf der Registerkarte **Komponentenliste**. Wählen Sie einen **Reaktionstyp** für die Position des Melders.

**Sofort:** Während eines Alarms, der durch den Melder ausgelöst wird, kann die Kamera bis zu 3 Mal aktiviert werden (dann wird sie automatisch umgangen). Bei jeder Aktivierung werden, abhängig von der erkannten Bewegung und den Einstellungen, maximal 3 Fotos aufgenommen. Die Fotos werden an die Zentrale gesendet (maximal 9 Fotos).

**Verzögert:** Bei der ersten Aktivierung (Eingangsverzögerung) werden je nach erkannter Bewegung bis zu 2 Fotos aufgenommen und im internen Speicher gespeichert (*Senden des Bildes für den Voralarm deaktiviert*). Bei Auslösung des Alarms werden die Fotos aus dem internen Speicher an die Bedienelemente der Anlage gesendet. Das Verhalten ist dann dasselbe wie bei einer Sofortreaktion (maximal 11 Fotos).

**Warnung:** Wenn das Gerät **Autobypass / 3. Alarm** ermöglicht (unter **Einstellungen/Systemparameter**), wird das Fotografieren nach dem dritten Alarm blockiert. Während jedes Alarms kann der Melder bis zu drei Mal ausgelöst werden. Auf diese Weise kann die Anzahl der aufgenommenen und übertragenen Fotos verdreifacht werden (18/24 Fotos). Gilt für sofortige/verzögerte Reaktionen.

## Installationsempfehlungen, Hinweise

Es können mehrere Melder in das System installiert werden. Wenn jedoch mehrere Melder gleichzeitig ausgelöst werden, verlängert sich die Übertragungszeit der Fotos an die Anlage und an MyJABLOTRON. Die vollständige Übertragung kann einige Minuten dauern.

Um ein Foto über einen PG-Ausgang zu bestellen, verwenden Sie die **F-Link** Software und stellen Sie den Parameter Impuls im Menü **PG-Ausgänge / Funktion** auf eine Zeit von mindestens 1 Minute ein. Der PIR kann nur 1 angefordertes Foto über den PG-Status pro Minute aufnehmen.

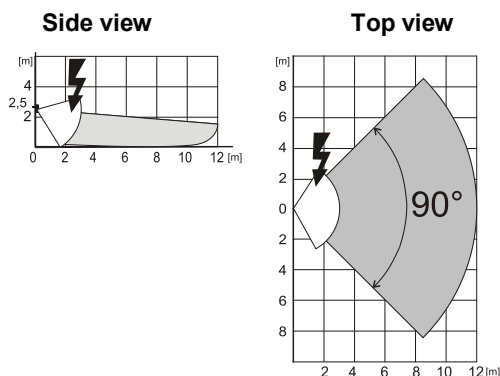
Die Anzahl der Voralarm-Fotos, die von einem PG-Ausgang aufgenommen werden, ist auf 40 Fotos/Tag/Zentrale begrenzt. Der Fotozähler wird um 00:00 Uhr zurückgesetzt. Alarm-Fotos und in MyJABLOTRON angeforderte Fotos haben keine Begrenzung.

In der MyJABLOTRON **Fotogalerie** / **Senden von Benachrichtigungen** und in der JA-100-Link Software haben alle Benutzer Zugriff auf die Fotos aus allen Bereichen des Systems.

Die Montage in der Ecke eines Raumes erfordert mehr Aufmerksamkeit bei der Prüfung aufgrund möglicher Reflexionen des Blitzes in der fotografierten Szene (insbesondere bei Dunkelheit).

## Erfassungseigenschaften

Der PIR-Melder hat einen Erfassungsbereich von 90°/12m - siehe das Bild unten. Die Erkennungsmerkmale des PIR-Teils haben keinen Einfluss auf den Kamerateil des Melders. Die Linse kann nicht für andere Typen geändert werden. Die Kamera hat einen Blickwinkel von 90°, der Kamerablitz hat einen Bereich von 3 m.



Melder mit weißer Linse (JA-122PC) bieten einen Standardschutz gegen weißes Licht, wie er vom Gesetzgeber vorgeschrieben ist (bis zu 6000 Lux). Melder mit grauer (JA-122PC-GR) und schwarzer (JA-122PC-AN) Linse bieten einen höheren Widerstand gegen weißes Licht (bis zu 10000 Lux).

## Speichern und Durchsuchen der Fotos

Jedes Foto wird zweimal aufgenommen: das erste in niedriger Auflösung (LQ = 320x240 Pixel), das zweite mit hoher Auflösung (HQ = 640x480 Pixel).

Alle Aufnahmen werden in den unabhängigen Ordnern Foto\_LQ und Foto\_HQ auf der Micro SD-Karte gespeichert. Wenn die Kapazität der Karte voll ist, werden die ältesten Fotos durch neue ersetzt. Die auf der Micro-SD-Karte gespeicherten Fotos können in einem Fotobrowser auf einem PC durchsucht werden.

**Hinweis:** Einige Antiviren-Software können ihre eigenen Daten auf die Micro-SD-Karte schreiben. Der Melder formatiert die so markierte SD-Karte automatisch. Beim Formatieren der SD-Karte werden alle gespeicherten Daten gelöscht. Weitere Informationen zum Formatieren finden Sie unter *Formatieren der Micro-SD-Karte*.

Die Fotos werden an die Zentrale in LQ gesendet. Sie können diese Bilder im Ereignisspeicher der Software **F-Link** und **JA-100-Link** durchblättern, indem Sie auf ein **Ereignis** namens **Neues Bild** klicken. Bilder werden in LQ angezeigt. Wenn Sie auf Detail klicken, erhalten Sie Bilder mit zweiter Belichtung (HQ). Bilder können mit einem Dateimanager oder einem Bildbrowser gesucht und durchsucht werden. Um die Fotos auf diese Weise anzuzeigen, müssen Sie die Software **F-Link (JA-100-Link)** starten, als Servicetechniker oder Administrator an der Anlage angemeldet sein und dann den Speicher der Anlage laden. **Diskette: Flexi\_log /Foto**. Hier finden Sie alle Fotos, die an die Zentrale gesendet wurden (LQ) und Fotos, die im **Detail** angefordert wurden (HQ).

## Übertragung der Bilder in die App MyJABLOTRON

Wenn die SIM-Karte eines Produktherstellers (Distributor) verwendet wird und der Kunde die Dienste von MyJABLOTRON nutzt, hat er direkten Zugriff auf die Fotos dieses Dienstes. Die Einstellung der Parameter für die Übertragung der Bilder erfolgt bei der Registrierung des Panels. Alle Fotos werden geliefert und sind in MyJABLOTRON sichtbar. Jedes einzelne Foto kann in HQ-Auflösung angefordert werden.

Dort können Sie auch Telefonnummern (für SMS) oder E-Mail-Adressen auswählen, die eine Nachricht erhalten, wenn ein neues Bild aufgenommen wird. MyJABLOTRON kann ein neues Bild ohne Aktivierung des PG-Ausgangs anfordern (siehe *Installationsempfehlungen, Hinweise*).

**WARNUNG:** Mit diesem Melder können Sie auch bei ausgeschaltetem System Fotos über den PG-Ausgang oder über MyJABLOTRON aufnehmen. Der Hersteller weist den Benutzer ausdrücklich darauf hin, dass die Verwendung des Melders innerhalb der durch bestimmte Gesetze oder Normen vorgegebenen Grenzen, insbesondere der Gesetze zum Schutz der Privatsphäre, erfolgen muss.

Die Verwendung des Melders unterliegt auch den Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten. Der Hersteller empfiehlt den Benutzern, sich vor der Verwendung des Melders mit diesen Vorschriften sowie mit den Vorschriften für den Betrieb von CCTV vertraut zu machen. Darüber hinaus empfiehlt der Hersteller den Benutzern, sich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Cloud JABLOTRON und der Datenschutzerklärung (<https://gdpr.jablotron.cz/>) vertraut zu machen.

Gemäß diesen Regulierungen sind die Benutzer verpflichtet, die Zulassung von Personen im Bereich des Melders während der Erfassung von Videoaufnahmen sicherzustellen oder den Bereich der Bilderfassung durch Informationstabellen anzuzeigen.

# JA-122PC, JA-122PC-GR, JA-122PC-AN Bus kombinierter PIR Bewegungsmelder mit 90°-Fotoverifikationskamera

Typ: 1PIRCAM2201MP

## Zubehör für die Installation

### JA-196PL-S - Wandhalterung für Melder

Wenn eine ästhetische Montage gewünscht wird, kann diese Installationsdose verwendet werden, die wir in zwei Farben, weiß und grau, liefern. Durch die Verwendung dieser Halterung wird der Melder teilweise von der Wand verdeckt.

### JA-191PL - Halterung für Gelenkbügel

Für eine besondere Platzierung der Melder, z.B. an der Decke, auf einer schrägen Fläche oder bei einer größeren Montagehöhe, ist der Gelenkhalter JA-191PL ein zertifiziertes Zubehör, das auch einen Sabotageschalter enthält.


### JS-7920 - Graue Linse


Wird verwendet, um die Immunität des PIR-Melders gegen weißes Licht zu erhöhen.

### JA-196PL-L - Wandhalterung des Melders

Wenn eine ästhetischere Montage gewünscht wird, kann die Verwendung der JA-196PL-L Wandhalterung zu verwenden, die in zwei Farben - weiß und grau - geliefert wird. Durch die Verwendung dieser Halterung kann der Melder teilweise in eine Wand oder Gipskartonwand eingebaut werden.

## Technische Parameter

Stromversorgung	12 V BUS (8... 15 V)
Stromverbrauch:	
- nomineller Stromverbrauch in der Sicherheitszeit	5 mA
- maximaler Stromverbrauch für die Wahl des Kabels	250 mA (hohe Blitzintensität)
Empfohlene Installationshöhe	2,5 m über dem Boden
PIR-Erfassungswinkel/Erfassungsbereich:	90°/12 m
Horizontaler Kameraerfassungswinkel:	90°
Reichweite des Blitzes	max. 3 Meter
Auflösung der Kamera	LQ 320x240; HQ 640x480 Pixel
Bildgröße LQ/HQ	5-20kB/5-64kB
Typische (LQ) Bildübertragungszeit an die Zentrale bis zu	20 Sek. (10 Sek.)
Ideale (HQ) Bildübertragungszeit an die Zentrale bis zu	130 Sek. (60 Sek.)
Typische Bildübertragungszeit an Server	15 s/GPRS; 2 s/LAN
Abmessungen, Gewicht	150 x 65 x 44 mm, 125 g
Klassifizierung	Sicherheitsstufe 2/ Betriebsumgebung Klasse II. (EN 50131-1)
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis +40 °C
Betriebsumgebung	Allgemeine Innenbereiche
Durchschnittliche Betriebsfeuchtigkeit	75% RH, nicht kondensierend
Zertifizierungsstelle	Trezor Test s.r.o. (Nr. 3025)
In Übereinstimmung mit	EN 50131-1, EN 50131-2-2, EN 50130-4, EN 55032, EN IEC 63000.
Empfohlene Schraube	2 x  ø 3.5 x 40 mm (Senkkopf)

 JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass das Produkt 1PIRCAM2201MP mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union übereinstimmt: Richtlinien Nr.: 2014/30/EU, 2011/65/EU. Das Original der Konformitätsbewertung finden Sie unter [www.jablotron.com](http://www.jablotron.com) - Abschnitt Downloads.



**Anmerkung:** Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes spart wertvolle Ressourcen und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die durch den unsachgemäßen Umgang mit dem Abfall entstehen könnten. Bitte bringen Sie dieses Produkt zurück zum Händler oder erkundigen Sie sich bei den zuständigen lokalen Behörden nach dem nächstliegenden Standort einer geeigneten Sammelstelle.

**UK  
CA**

**JABLOTRON**  
CREATING ALARMS

JABLOTRON ALARMS a.s.  
Pod Skalkou 4567/33 | 46601 | Jablonec n. Nisou  
Czech Republic | [www.jablotron.com](http://www.jablotron.com)